jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1993/5/18 11Os25/93, 4Ob2118/96s, Bsw26958/95, Bsw28525/95, Bsw42429/98, Bsw39394/98, Bsw7271

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 18.05.1993

Norm

MedienG §6 Abs2 Z2
MRK Art10 Abs2 IV3b
StGB §111 Abs3

Rechtssatz

Das Erfordernis eines Wahrheitsbeweises ist bei Werturteilen unerfüllbar und verletzt daher schon für sich allein die Freiheit der Meinungsäußerung.

EGMR vom 23.05.1991, Nr 6/1990/197/257 im Fall Oberschlick gegen Österreich; Veröff: ÖJZ 1991,641

Entscheidungstexte

- 11 Os 25/93
  Entscheidungstext OGH 18.05.1993 11 Os 25/93
  Vgl auch; Beisatz: Werturteile lassen keinen Wahrheitsbeweis zu. (T1) Veröff: MR 1993,175 (Kienapfel)
- 4 Ob 2118/96s
  Entscheidungstext OGH 14.05.1996 4 Ob 2118/96s
  Auch; Veröff: SZ 69/116
- Bsw 26958/95
  Entscheidungstext AUSL EGMR 27.02.2001 Bsw 26958/95
  Vgl; Beisatz: Aber auch bei Werturteilen kann die Verhältnismäßigkeit eines Eingriffs vom Vorhandensein einer ausreichenden faktischen Grundlage abhängen, da ein Werturteil ohne jegliche faktische Grundlage exzessiv sein kann. (Jerusalem gegen Österreich) (T2); Veröff: NL 2001,52
- Bsw 28525/95
  Entscheidungstext AUSL EGMR 26.02.2002 Bsw 28525/95
  Vgl auch; Vgl auch Beis wie T2; Veröff: NL 2002,29
- Bsw 42429/98
  Entscheidungstext AUSL EGMR 20.03.2003 Bsw 42429/98
  Beis wie T2
- Bsw 39394/98

Entscheidungstext AUSL EGMR 13.11.2003 Bsw 39394/98
Beisatz: Aber auch bei Werturteilen kann die Verhältnismäßigkeit eines Eingriffs vom Vorhandensein einer ausreichenden faktischen Grundlage abhängen, da ein Werturteil ohne jegliche faktische Grundlage exzessiv sein kann. (Jerusalem gegen Österreich) (T3); Veröff: NL 2003,307

- Bsw 72713/01
  Entscheidungstext AUSL EGMR 29.03.2005 Bsw 72713/01
  Vgl auch; Veröff: NL 2005,77
- Bsw 46389/99
  Entscheidungstext AUSL EGMR 19.01.2006 Bsw 46389/99
  Veröff: NL 2006,20
- Bsw 13071/03
  Entscheidungstext AUSL EGMR 02.11.2006 Bsw 13071/03
  Vgl; Beis wie T3; Veröff: NL 2006,286
- Bsw 19710/02
  Entscheidungstext AUSL EGMR 02.11.2006 Bsw 19710/02
  Vgl; Beis wie T3; Beisatz: Die Notwendigkeit einer Verbindung zwischen einem Werturteil und den es stützenden Fakten hängt von den jeweiligen Umständen des Einzelfalls ab. Die Notwendigkeit, auf diese Fakten hinzuweisen, ist weniger zwingend, wenn sie der allgemeinen Öffentlichkeit bereits bekannt sind. (T4); Veröff: NL 2006,291
- Bsw 30547/03
  Entscheidungstext AUSL EGMR 01.02.2007 Bsw 30547/03
  Beis wie T1; Beis wie T2; Veröff: NL 2007,28
- Bsw 26606/04
  Entscheidungstext AUSL EGMR 22.02.2007 Bsw 26606/04
  Vgl auch; Beis wie T2; Veröff: NL 2007,38
- Bsw 12556/03
  Entscheidungstext AUSL EGMR 15.11.2007 Bsw 12556/03
  Beis wie T2; Veröff: NL 2007,307
- Bsw 78060/01
  Entscheidungstext AUSL EGMR 14.10.2008 Bsw 78060/01
  Beis wie T2; Veröff: NL 2008,287
- Bsw 9605/03
  Entscheidungstext AUSL EGMR 14.11.2008 Bsw 9605/03
  Vgl; Beis wie T2; Veröff: NL 2008,340
- 15 Os 81/11t
  Entscheidungstext OGH 29.06.2011 15 Os 81/11t
  Vgl auch; Beis wie T1
- 15 Os 106/10t
  Entscheidungstext OGH 29.06.2011 15 Os 106/10t
  Vgl auch; Beis ähnlich wie T1
- Bsw 5380/07
  Entscheidungstext AUSL EGMR 01.12.2009 Bsw 5380/07
  Auch; Beis wie T2; Veröff: NL 2009,346
- 15 Os 52/12d
  Entscheidungstext OGH 11.12.2013 15 Os 52/12d

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1993:RS0075706

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

25.01.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at